

DAS IMPERIUM

Prozesse
gegen



schlägt
zurück

FlughafenausbaugegnerInnen

Bei der Räumung des Waldcamps und den anschließenden Aktionen gegen die Rodung des Kelsterbacher Waldes im Jahr 2009 wurden zahlreiche AktivistInnen festgenommen.

Der Flughafenbetreiber Fraport

"Dein guter Nachbar" - hat Strafanzeigen gegen die "Störer" der schönen expandierenden Fraport-Welt gestellt und eine "unvoreingenommene" Justiz, die immer für den Ausbau entschieden hat, führt nun Prozesse gegen dutzende Personen, die sich für Umwelt- und Klimaschutz sowie ein lebenswertes Rhein-Main Gebiet eingesetzt haben.



Zurückliegend gab es Verfahrenskosten und Strafbefehle, deren Höhe zusammengerechnet 5000 Euro übersteigt. Nun wird angeklagt und prozessiert wegen Hausfriedensbruch und Widerstand gegen die Staatsgewalt usw. Legitimer Protest und Widerstand, wenn er auch an vielen Stellen kaum mehr als symbolisch war, wird verfolgt und kriminalisiert.

Dies ist auch ein Ausdruck des Herrschaftsapparates und einer Politik der Herrschenden, die z.B. die Interessen der Fraport unterstützt. Sicherlich systemkonvenabel, aber auch auf den eigenen Vorteil bedacht – einmal sind es Sonderboni und Dividenden, ein andermal eine bessere Vergütung durch Laufbahnaufstieg.

Wer es nicht glaubt, kann bei den bevorstehenden Prozessen sehen wie RichterInnen, Staatsanwälte, PolizistInnen, Fraportsicherheitskräfte und zumindest virtuell, in den Akten anwesend, politische Entscheidungsträger entsprechend ihrer Funktion dienen. Ein Herrschaftskonglomerat im institutionellen Schmelztiegel verflüssigt zu einem Brei ernannter und selbsternannter aufrechter (Kapital)Staatsschützer pflichterfüllt beim Prozessspektakel.

Die nächsten Spektakel sind:

Amtsg. Frankfurt, Gebäude B, 2.2.2010 (12:00), Raum 124
Gerichtsstraße 2, 60313 Frankfurt

Amtsgericht Rüsselsheim - 17.02.2010, (13:30)
Johann-Sebastian-Bach-Straße 45, 65428 Rüsselsheim

Amtsgericht Rüsselsheim 25.2.2010, (8:30)
Johann-Sebastian-Bach-Straße 45, 65428 Rüsselsheim

Amtsgericht Frankfurt - 17.03.2010 (9:00), 31.03.2010 (13:30)
Gerichtsstraße 2, 60313 Frankfurt



Spenden an - Polite e.V. / Verwendungsz. - Prozesse
Volksbank Höchst / Blz: 50190300 / Konto: 108102500

<http://waldbesetzung.blogspot.de>

Kommt und solidarisiert euch
Protest und Widerstand gehen weiter